

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 22 (1929)
Heft: [2]: Schüler

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

Abwassertropfen, die kleine Welt	271—272	Münztabelle	157
Auswanderer=Statistik	277	Nestbauende Fische	263—265
Bergeshöhen, Meerestiefen	171	„Niemand“	229—231
Bernstein=Einschlüsse	218—221	Notizen	133—144
Bilder aus der Kulturge- schichte	19—126	Papier	237—239
Bücherverzeichnis	151—153	Portraits von Erfindern	127—128
Drachensfliegen	268—270	Sei fleißig	222
Eisblumen	260—262	Schiffschraube und Fisch	223—228
Eisenbahnkarte	176—177	Schweizergeschichte in Wappenbildern	284—287
Erdbebenmesser	232—234	Spezifische Gewichte	154
Erste Hilfe	288	Spiel im Freien	243—245
Familienchronik u. =Feste	129—130	Sport bei den Natur- völkern	281—283
Felsbilder in Skandina- vien	273—277	Staaten, europ., Größe und Einwohnerzahl	188
Flugtechnik der Vögel	278—280	Statistik der Schweiz	174—178
Geographische Statistik	170—177	Steinerner Regenbogen	266—267
Geometrie	180—187	Sternschnuppen und Meteore	246—251
Geschichte	189—198	Stundenplan	14—16
Gesteinsbohrungen	255—259	Taschengeld	145—150
Heiße Quellen	235—236	Tunnelbau=Entwicklung	254
Kalendarium	17—126	Unterhaltendes	199—213
Kampf gegen die Sklaverei	240—243	Verbes irréguliers	162—169
Klassengenossen	131—132	Verkehrsmittel, ein altes	252—253
Kunstgeschichte	158—161	Vom Werkzeug zur Ma- schine	214—217
Maße, Gewichte, Papier- maße	155—156	Zinseszins=Tabelle	156
Mineralproduktion	179		

Ratschläge zur Benützung des Schreibraumes.

Die Führung des Kalendariums erhält bleibenden Wert, wenn nebst den Aufgaben auch Ereignisse aus dem Leben des Besitzers, sowie Eindrücke und Gedanken eingetragen werden.

Beispiel 1 (Aufgaben)

Mittwoch 10.
Deutsch: Gedicht „Sirnelicht“.
Franz.: Unregelmäßige Verben
savoir, taire.
Geschichte: Grauer Bund 1424.

Beispiel 2 (Erlebnisse)

Sonntag 21.
Ausflug nach dem Vierwald-
stättersee, Luzern, Rütli, Tells-
kapelle oder: Peter Müller
kehrt aus der Lehre zurück.



Januar

D	1	Neujahr
M	2	Berchtold ☾
D	3	Enoch
S	4	Gottfried
S	5	Simeon
S	6	Hl. 3 Könige
M	7	Isidor
D	8	Erhard
M	9	Julian
D	10	Samson
S	11	Selig ●
S	12	Asarius
S	13	Hilarius
M	14	Israel
D	15	Melania
M	16	Marzellus
D	17	Anton
S	18	Priſta ●
S	19	Martha
S	20	Sebastian
M	21	Agnes
D	22	Vinzenz
M	23	Emerentia
D	24	Thimotheus
S	25	Pauli Beköhrung ☽
S	26	Polyfarp
S	27	Chryſoſtomus
M	28	Karl
D	29	Natalie
M	30	Adelgunde
D	31	Virgilius

Januar benannt nach Janus, dem vornehmſten römischen Gotte, urſprünglich Licht- u. Sonnengott, ſpäter der Gott alles Anfangs; galt als der älteſte aller Götter. Der Beginn aller Kultur wurde auf ihn zurückgeführt.



Februar

S	1	Brigitta ☾
S	2	Lichtmeß
S	3	Blasius
M	4	Kleophas
D	5	Agatha
M	6	Dorothea
D	7	Richard
S	8	Salomon
S	9	Apollonia ●
S	10	H. Faſtnacht
M	11	Euphroſina
D	12	Suſanna
M	13	Aſchermittw.
D	14	Valentin
S	15	Sauſtin
S	16	Juliana
S	17	B. Faſtnacht ●
M	18	Gabriel
D	19	Gabinus
M	20	Romulus
D	21	Eleonora
S	22	Petri Stuhlſ.
S	23	Joſua ☽
S	24	Matthias
M	25	Vittor
D	26	Nefor
M	27	Gotthilf
D	28	Leander

Frühl.=Anf. 21. März

Februar v. **Sebrua**, Reinigungs- u. Sühnfeſt d. Römer zum Schutze v. böſen Geiſtern i. neuen Jahr, beginnend am 1. März. Der deutſche Name iſt Hornung, d. h. „kleines Horn“, im Gegenſatz zum „großen Horn“, dem Januar.



März

S	1	Albin
S	2	Simplizius
S	3	Kunigunde ☾
M	4	Adrian
D	5	Friz
M	6	Frivolin
D	7	Seligitas
S	8	Veronika
S	9	Frantziska
S	10	Henriette
M	11	Kaſimir ●
D	12	Gregor
M	13	Ernſt
D	14	Zacharias
S	15	Longinus
S	16	Heribert
S	17	Gertrud
M	18	Gabriel ●
D	19	Joſeph
M	20	Emanuel
D	21	Nikl. v. Flüe
S	22	Baſil
S	23	Serapion
S	24	Palmſonntag
M	25	Maria Verkünd. ☽
D	26	Ludgerus
M	27	Rupertus
D	28	Gründonn.
S	29	Karfreitag
S	30	Guido
S	31	Oſtern

März (lat. Martius). Den erſten Monat des röm. Jahres nannten die Römer nach dem Kriegsgotte Mars, den ſie als Vater der Gründer Roms, Romulus und Remus, verehrten. Karl d. Große nannte ihn Lenz- od. Frühlingsmonat.



April

M	1	Oſtermontag
D	2	Rosamunda ☾
M	3	Kornelius
D	4	Ambroſius
S	5	Martial
S	6	Demetrius
S	7	Cöleſtin
M	8	Walter
D	9	Sibylla ●
M	10	Ezechiel
D	11	Leo Papſt
S	12	Julius
S	13	Juſtinus
S	14	Tiburtius
M	15	Raphael
D	16	Daniel ●
M	17	Rudolf
D	18	Valerius
S	19	Werner
S	20	Hermann
S	21	Fortunatus
M	22	Gajus Papſt
D	23	Georg ☽
M	24	Albrecht
D	25	Martus
S	26	Anaſtetus
S	27	Anaſtaſius
S	28	Vitalis
M	29	Petrus
D	30	Quirinus

April (lat. Aprilis), gen. nach Aphrodite, der Göttin des Wachstums, der Schönheit und der Liebe; od. von aperire, d. h. öffnen, weil der Frühlingsmonat die Knospen öffnet. Kaiſer Karl d. Große nannte den April Oſtermontat.



Mai

M	1	Philipp
D	2	Athanasius ☿
S	3	† Auffindung
S	4	Florin
S	5	Gotthard
M	6	Johann v. P.
D	7	Blanka
M	8	Rosaura
D	9	Auffahrt ●
S	10	Antonia
S	11	Adolf
S	12	Pankraz
M	13	Servaz
D	14	Epiphan
M	15	Sophie ●
D	16	Peregrin
S	17	Torquatus
S	18	Isabella
S	19	Pfingsten
M	20	Pfingstmont.
D	21	Konstantin
M	22	Helena
D	23	Achilles ●
S	24	Johanna
S	25	Urban
S	26	Beda
M	27	Euzian
D	28	Wilhelm
M	29	Maximilian
D	30	Stonleihn.
S	31	Elsa ☿

Mai genannt nach Maja, der römischen Göttin des Erdwachstums. Sie galt später als Mutter des Merkur, gleichbedeutend mit der griechischen Göttin Maia, der ältesten Tochter des Atlas, Mutter d. Hermes.



Juni

S	1	Nikodemus
S	2	Charlotte
M	3	Erasmus
D	4	Eduard
M	5	Reinhard
D	6	Benignus ●
S	7	Robert ●
S	8	Medardus
S	9	Beatus
M	10	Laura
D	11	Barnabas
M	12	Basilidas
D	13	Tobias
S	14	Valerius ●
S	15	Ditus
S	16	Justina
M	17	Doltmar
D	18	Marzellin
M	19	Gervasius
D	20	Albertina
S	21	Albanus
S	22	10 000 Ritter ●
S	23	Basilius
M	24	Johan. d. T.
D	25	Eberhard
M	26	Johann
D	27	7 Schläfer
S	28	Hortensia
S	29	Pet. u. Paul
S	30	Pauli Gedächtnis ☿
Som. = Anf. 21. Juni		

Juni genannt nach Juno, der Schutzgöttin der Frauen, der höchsten Himmelsgöttin und Gemahlin Jupiters. Der deutsche Name ist Brachmonat, weil in demselben bei Dreifelderwirtschaft das Brachfeld bearbeitet wird.



Juli

M	1	Theobald
D	2	Mariä Heims.
M	3	Kornelia
D	4	Ulrich
S	5	Anselm
S	6	Ida ●
S	7	Willibald
M	8	Kilian
D	9	Luise
M	10	7 Brüder
D	11	Rahel
S	12	Lydia
S	13	Heinrich ●
S	14	Georgina
M	15	Margareta
D	16	Bertha
M	17	Alexius
D	18	Eugen
S	19	Rosina
S	20	Arnold
S	21	Dietegen ●
M	22	Maria Magd.
D	23	Olga
M	24	Christina
D	25	Jakob
S	26	Anna
S	27	Pantaleon
S	28	Innozenz
M	29	Beatrice ☿
D	30	Jakoba
M	31	Germanus

Juli hieß bei den Römern ursprüngl. Quintilis (der fünfte), wurde aber i. J. 45 v. Chr. zu Ehren von Julius Cäsar, der in diesem Monat geboren war, Juli genannt. Im Deutschen heißt er Heumonath, weil in ihn die Heuernte fällt.



August

D	1	Bundesfeier
S	2	Gustav
S	3	August
S	4	Dominit
M	5	Oswald ●
D	6	Sixtus
M	7	Afra
D	8	Reinhold
S	9	Romanus
S	10	Laurenz
S	11	Gottlieb
M	12	Klara ●
D	13	Hypolitus
M	14	Samuel
D	15	Mariä Hf.
S	16	Serdinand
S	17	Liberatus
S	18	Benjamin
M	19	Sebalb
D	20	Bernhard ●
M	21	Ernestine
D	22	Adolf
S	23	Zachäus
S	24	Bartholome
S	25	Ludwig
M	26	Mathilde
D	27	Gebhard ☿
M	28	Hartwig
D	29	Johannes
S	30	Selig
S	31	Rebeka

August (lat. Augustus) hieß erst Sextilis (der sechste), wurde aber im J. 7 v. Chr. Kaiser Augustus zu Ehren, der in diesem Monat die meisten Siege errang, August genannt. Deutsch heißt er Erntemonat.



September

S	1	Verena
M	2	Emeritus
D	3	Theodosius ●
M	4	Esther
D	5	Herkules
S	6	Magnus
S	7	Regina
S	8	Mariä Geb.
M	9	Konstantin
D	10	Gorgonius ●
M	11	Selig
D	12	Tobias
S	13	Hektor
S	14	† Erhöhung
S	15	Eidg. Bettag
M	16	Kornelius
D	17	Lambert
M	18	Siegfried
D	19	Januar ☿
S	20	Saustin
S	21	Matthäus
S	22	Moritz
M	23	Lina
D	24	Robert
M	25	Kleophas
D	26	Paulina ☿
S	27	Kosmas
S	28	Wenzeslaus
S	29	Michael
M	30	Ursus

Herbst=Anf. 23. Sept.

September heißt deutsch der siebente, ist aber jetzt der 9. Jahres-Monat. Erklärung unten.



Oktober

D	1	Remigius
M	2	Leodegar ●
D	3	Lufrezia
S	4	Franz
S	5	Plazidus
S	6	Angela
M	7	Judith
D	8	Pelagius
M	9	Dionysius
D	10	Gideon ●
S	11	Huldreich
S	12	Pantaleon
S	13	Kolman
M	14	Wilhelmina
D	15	Hedwig
M	16	Gallus
D	17	Luzina
S	18	Lukas Ev. ☿
S	19	Serdinand
S	20	Wendelin
M	21	Ursula
D	22	Kordula
M	23	Severin
D	24	Salome
S	25	Krispinus ☿
S	26	Amandus
S	27	Adeline
M	28	Simeon
D	29	Selina
M	30	Ewald
D	31	Wolfgang

Oktober heißt deutsch der achte, ist aber jetzt der 10. Jahres-Monat. Erklärung unten.



November

S	1	Aller Heiligen ☿
S	2	Aller Seelen
S	3	Theophil
M	4	Sigmund
D	5	Blandina
M	6	Leonhard
D	7	Slorentin
S	8	4 Gefrönte
S	9	Theodor ●
S	10	Thaddäus
M	11	Martin
D	12	Arsenius
M	13	Briccius
D	14	Friederike
S	15	Leopold
S	16	Othmar
S	17	Otto ☿
M	18	Eugen
D	19	Elisabeth
M	20	Kolumban
D	21	Mariä Opfer.
S	22	Cäcilia
S	23	Klemens ☿
S	24	Chrysogonus
M	25	Katharina
D	26	Konrad
M	27	Jeremias
D	28	Noah
S	29	Radbod
S	30	Andreas

Winter=Anf. 21. Dez.

November heißt deutsch der neunte, ist aber jetzt der 11. Jahres-Monat. Erklärung unten.

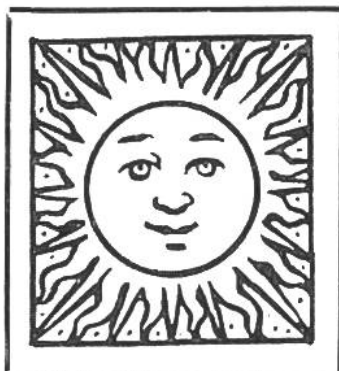


Dezember

S	1	Arabella ●
M	2	Kandidus ●
D	3	Xaver
M	4	Barbara
D	5	Sabina
S	6	Nikolaus
S	7	Agathon
S	8	Mariä Empf.
M	9	Joachim ●
D	10	Walter
M	11	Damasus
D	12	Epimachus
S	13	Lucia
S	14	Nikolaus
S	15	Abraham
M	16	Adelheid ☿
D	17	Lazarus
M	18	Wunibald
D	19	Nemesis
S	20	Ursinus
S	21	Thomas
S	22	Florian
M	23	Dagobert ☿
D	24	Adam, Eva
M	25	Christtag
D	26	Stephanus
S	27	Joh. Evang.
S	28	Kindleintag
S	29	Thomas
M	30	David
D	31	Silvester ●

Dezember heißt deutsch der zehnte, ist aber jetzt der 12. Jahres-Monat. Erklärung unten.

Reihenfolge der Monate. Bis zur Mitte des 2. Jahrh. v. Chr. hatten die Römer das Jahr am 1. März angefangen. Sie benannten die Monate nach Gottheiten (Juni nach Juno), berühmten Männern (August nach Augustus) und nach Zahlen als so und sovielte des Jahres (September, der 7te, Oktober, der 8te usw.). Nach jenem Zeitpunkte begannen die Römer das Jahr am 1. Januar. Durch diese Verschiebung wurden die Monatsnamen September—Dezember unrichtig.



Sonntag

Der Tag der Sonne, der erste Tag der Woche, der „Tag des Herrn“ (gleiche Bedeutung französisch „dimanche“), zugleich der wöchentliche Ruhe- und Feiertag der Christen.



Montag

Der Tag des Mondes, lateinisch „dies lunae“, italienisch „lunedì“, französisch „lundi“ (la lune = der Mond). Der Montag ist in der morgländischen Kirche der erste Tag der Woche.



Dienstag

Aus Dingstag umgedeutet: Tag des Thingus, alt. Gott d. Heeres u. Volksversammlung, des „Thing“, v. d. Römern als Mars verehrt. „Zischtig“ nach Ziu, ebenso als Mars verehrt; ital.: martedì, franz.: mardi.

Mittwoch, Mitte der Woche, Verdrängung der älteren Bezeichnung Wodanstag, vgl. engl. wednesday. Da der alte Sturmgott Wodan von den Römern mit ihrem Mercurius gleichgestellt wurde: ital. mercoledì, franz. mercredi.



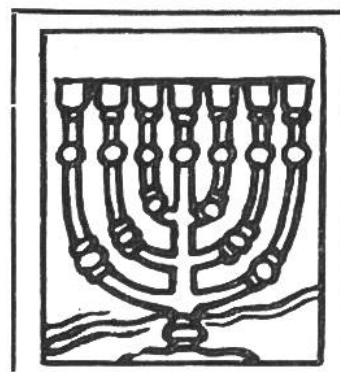
Donnerstag

Der Tag des Donar, des germanischen Gottes des Gewitters und der Fruchtbarkeit. Von den Römern entsprechend „Jovis dies“ = Tag des Jupiter genannt, franz. „jeudi“.



Freitag

Tag der Frigga, der Frigg der Skandinavier, bei denen sie die Frau des obersten Gottes war. Von den Römern wurde Frigga der Venus gleichgestellt: ital. venerdì, französisch vendredi.



Samstag

Der Name kommt vom hebräischen „Sabbat“ (Sabbatstag) her. Die Römer bezeichneten den Samstag mit „dies Saturni“ (Tag des Saturnus). Engl. Saturday.